

Bedienungsanleitung

EP130 EEX-D

09/00



MATO Maschinen - und
Metallwarenfabrik
Curt Matthaei GmbH & Co.KG
Benzstr. 16-24
D-63165 Mühlheim

Beschreibung:

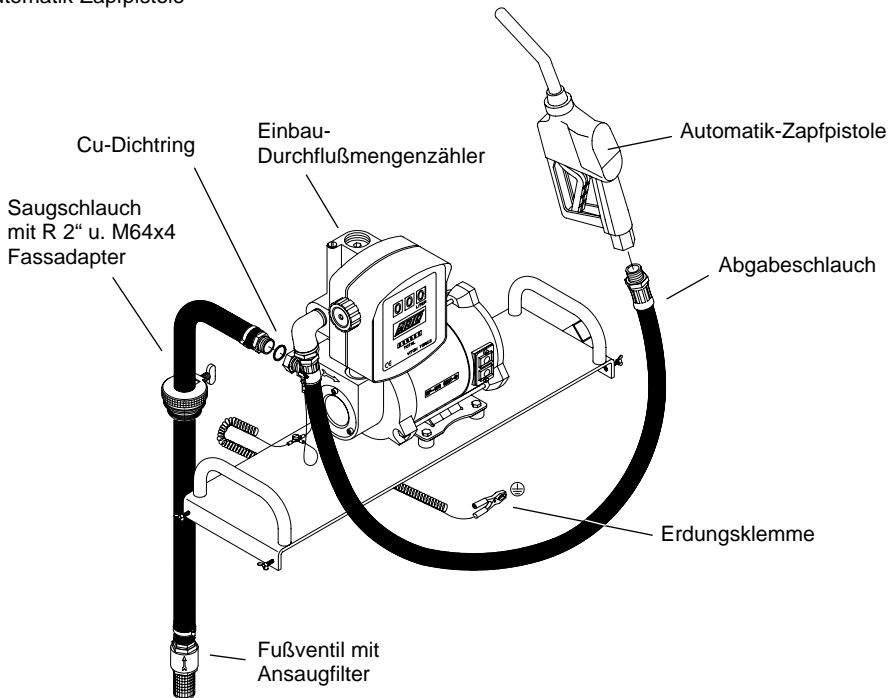
Die elektrisch arbeitende Flügelzellenpumpe EP130 EEX-D eignet sich zum Um- und Abfüllen von Diesel, Benzin und 2T.-Kraftstoff aus handelsüblichen 200 l Fässern.

Die Anlage ist bei sachgerechter Installation und unter Beachtung der Bedienungs- und Sicherheitshinweise explosionsgeschützt.

Jede andere Verwendung, sowie Umbau oder Veränderungen der Anlage sind nicht zulässig.

Lieferumfang:

- selbstansaugende, explosionsgeschützte Flügelzellenpumpe mit integriertem Bypassventil und 1,5m Spiralkabel mit Erdungsklemme
- Tankhalter für 200 l Fässer
- Einbau-Durchflußmengenzähler DIGIMET M80 – VITON
- 3m Abgabeschlauch DN20 R3/4 AG in leitfähiger, benzinbeständiger Ausführung
- Saugschlauch DN25 in abgewinkelter, leitfähiger Ausführung für 200 l Fässer.
- Automatik-Zapfpistole



Technische Daten:

Fördermenge: ca. 50 l/min (bei freiem Auslauf)

max. Förderdruck: ca. 3 bar

Elektrische Daten: 220/230 V

50 HZ

0,18 KW

Absicherung der Zuleitung 10 A

Gewicht: ca. 23 kg

Fördermedien:

Diesel, Heizöl, Benzin und 2T.-Kraftstoffe
(Medien nach Gefahrstoffklasse A1 Flammpunkt <21°C)

Vor der Inbetriebnahme in explosionsgefährdeten Bereichen:

- Netzanschluß nur über explosionsgeschützten Klemmkasten.
- Erdungs- bez. Massekabel zum Potentialausgleich an geeigneter Stelle sicher befestigen.
- Falls das Fass durch die Art der Aufstellung nicht geerdet ist, dann für eine separate Erdung anzubringen.

Bedienung:

- Saugschlauch an der Pumpe befestigen
- Pumpe mit dem Tankhalter so auf das 200 l Faß setzen daß der Saugschlauch in das Faß eingeführt werden kann. Faßadapter in das Faß einschrauben
- Flügelschrauben des Tankhalters anziehen. Tankhalter auf festen Sitz auf dem Fass hin überprüfen.
- Auf sicheren, leitfähigen Anschluss der Erdungsklemme achten.
- Die Anlage ist jetzt betriebsbereit
- Pumpe am Ein-/Ausschalter einschalten und Pistole so lang betätigen bis Förderung einsetzt.
- Bei Nichtgebrauch der Anlage die Pumpe abstellen.
- Sicherheitshinweise beachten.

Sicherheitshinweise:

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für die Umwelt und die Anlage zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche führen. Der Betreiber der Anlage hat sicherzustellen, daß der Inhalt der Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise dem Bedienungspersonal bekannt sind.

- Bei Nichtgebrauch der Anlage Pumpe abstellen. Die Pumpe nicht länger als 3 Minuten gegen die geschlossene Pistole laufen lassen.
- Verwenden Sie nur original von MATO zugelassenes Zubehör. Bei der Verwendung von Fremtteilen ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht sichergestellt. Es entfällt dann jeglicher Gewährleistungsanspruch.
- Zulässige Drücke beachten.
- Reparaturarbeiten an explosionsgeschützten Motoren dürfen nur vom Hersteller oder hierfür autorisierten Stellen vorgenommen werden. Erdungs- bez. Massekabel zum Potentialausgleich regelmäßig auf sichere Befestigung und Leitfähigkeit hin überprüfen.
- Der Betankungsvorgang ist grundsätzlich zu überwachen.
- Das Einatmen von Kraftstoffdämpfen ist zu vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen.
- Beachten Sie die national geltenden Vorschriften für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen.
- National geltenden EX-Schutz-Maßnahmen sind zu prüfen und einzuhalten.

Wartung und Pflege:

Die MATO-Flügelzellenpumpe arbeitet wartungsfrei.

Druckführenden sowie die Stromführenden Teile der Pumpe regelmäßig auf eventuelle Beschädigungen hin überprüfen. Defekte Teile unverzüglich austauschen.

Einbau- Durchflußmengenähler DIGIMET M80-VITON

Der MATO Einbau - Durchlaufzähler arbeitet nach dem volumetrischen Meßprinzip. Abhängig vom Förderstrom überträgt die Taumelscheibe eine Drehbewegung auf das Zählwerk. Der Zähler arbeitet voll mechanisch. Es werden keine Batterien benötigt.

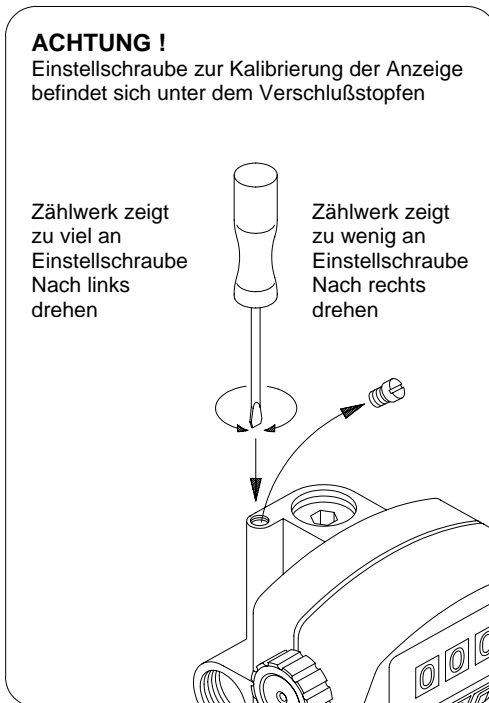
Bei abweichender (ungenauer) Anzeige kann der Zähler vom Kunden selbst kalibriert werden.

Durchflußmeßbereich:	6 - 80 l/min
maximal zulässiger Druck:	6 bar
Meßgenauigkeit:	+/- 1% (bei 16 - 80 l/min)
zulässiger Temperaturbereich:	-10 °C bis +65 °C
Abmessung (Meßgehäuse ohne Zubeh.):	180 x 190 x 190 mm
Gewicht (Meßgehäuse ohne Zubeh.):	1,6 kg
Gewindeanschlüsse:	R1"
Zulässige Fördermedien:	Diesel, Heizöl Benzin und 2T-Kraftstoff (andere Medien auf Anfrage)
Material:	Gehäuse Faserverstärktes Polyamid / Dichtungen VITON
Anzeige Teilsumme (rückstellbar):	von 0 bis 999 (3 Stellen)
Anzeige Gesamtsumme (fix):	von 0 bis 999.999 (6 Stellen)

Anzeige des Zählers kalibrieren

Der MATO Einbau - Durchlaufzähler ist auf ein Standard-Medium eingestellt.

Es kann deshalb erforderlich sein, daß die Anzeige des Zählers neu kalibriert werden muß.



Gewährleistung:

Bei Beachtung der Bedienungsanleitung und bestimmungsgemäßer Verwendung haften wir im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistungspflicht. Bei Garantieansprüchen unbedingt die Rechnung Ihres Händlers mit Kaufdatum beifügen.